

	<p>Objekt: Stereopanorama (Kastenpanorama)</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030005448005</p>
--	--

Beschreibung

Längliche, farbig gefasste mit je fünf Augenmuscheln mit Okularen an der Längsseite und je eine an der Kopfseite. Unter den Augenmuscheln befinden sich kleine Fenster für die Beschriftungen und auf der Oberseite der Haube in den gleichen Abständen der Augenmuscheln schmale Schlitz zur Entlüftung. Eine Stirnseite ist als verschließbare Tür mit Zylinderschloß eingerichtet. Das eigentliche Panorama besteht aus einem hölzernen Rahmen, in dem sich der Antrieb befindet. Die Stereobilder besitzen eine Laufrolle auf einer Führungsschiene. Das Panorama ist elektrifiziert und wird beleuchtet. Als Untersatz dient ein stählernes Gestell mit vier Füßen je fünf und höhenverstellbare Drehhockern auf jeder Längsseite.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Metall, Glas, Draht, Pappe, Kunststoff *
Maße:	(Maße stehen noch aus dürften, aber ähnlich wie die anderen Stereopanoramen sein (1,4 x 1,6 x 3,2 m))

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930-1950
	wer	Firma Dirksen (Köln-Wesseling)
	wo	
Hergestellt	wann	1930-1950

	wer	Firma Peter Koch (Köln-Nippes)
	wo	
Hergestellt	wann	1930-1950
	wer	Deutsches Bergbau-Museum Bochum
	wo	

Schlagworte

- Arbeitswelt
- Bergbau
- Fotografie
- Steinkohle
- Stereopanorama
- Stereophotographie
- Stereoskopie